

ZUSAMMENFASSUNG DER KOSTENFREIEN PEUGEOT ALLURE CARE FÜR DEN PEUGEOT E-3008

Die kostenfreie PEUGEOT Allure Care für das Elektrofahrzeug PEUGEOT E-3008 („Fahrzeug“) wird nach jeder regelmäßigen Wartung des Fahrzeugs, die im Garantie- und Serviceheft des Fahrzeugs angegeben ist und bei einem autorisierten PEUGEOT Partner durchgeführt wird, aktiviert. Sie gilt bis zur nächsten planmäßigen Wartung, die im Garantie- und Serviceheft des Fahrzeugs angegeben ist, aber in jedem Fall nicht länger als die hier definierte Höchstdauer der PEUGEOT Allure Care.

Es ist möglich, die PEUGEOT Allure Care bis zu acht (8) Jahre bzw. einem Kilometerstand von einhundertsechzigtausend (160.000) km ab dem Beginn der Neuwagengarantie (tatsächliche Übergabe des PEUGEOT Neufahrzeugs an den ersten Kunden), je nachdem, was zuerst eintritt, in Anspruch zu nehmen („Höchstdauer der PEUGEOT Allure Care“).

Die PEUGEOT Allure Care gilt nicht während der Neuwagengarantie des Fahrzeugs, der SPOTICAR-Garantie und jeder Garantieverlängerung oder Anschlussgarantie, die von der Stellantis Gruppe oder dem Stellantis Netzwerk gewährt wird, sondern erst ab dem Ablauf jeder der oben genannten Garantien.

Mängel, die innerhalb der ersten dreißig (30) Tage nach der regelmäßigen Wartung und der Aktivierung der PEUGEOT Allure Care auftreten, sowie Mängel, die bereits vor der Durchführung der regelmäßigen Wartung bestanden, sind nicht durch die PEUGEOT Allure Care abgedeckt. Mögliche Fehlercodes des Fahrzeugs dürfen nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen oder zweitausend (2.000) Kilometern vor der Durchführung der regelmäßigen Wartung vom Kunden oder Peugeot Partner aktiv gelöscht worden sein.

Die PEUGEOT Allure Care ist auf den Zweithalter des Fahrzeugs übertragbar.

Die PEUGEOT Allure Care unterliegt besonderen Bedingungen, die ausführlicher sind als diese erläuternde Zusammenfassung und dem Kunden bei Übergabe des Neufahrzeugs ausgehändigt werden. Das vorliegende Dokument wird den Kunden zum ersten Verständnis der PEUGEOT Allure Care ausgehändigt.

Geltungsbereich

Die PEUGEOT Allure Care gilt in den Ländern der Europäischen Union sowie im Vereinigten Königreich und in der Schweiz. Die Inanspruchnahme von Leistungen der PEUGEOT Allure Care ist ausgeschlossen bei Reisen von mehr als neunzig (90) aufeinanderfolgenden Tagen in Länder, die nicht dem Geltungsbereich unterliegen.

Das Fahrzeug muss während der gesamten Dauer der PEUGEOT Allure Care in einem der folgenden Länder zugelassen sein: Frankreich, Spanien, Italien, Vereinigtes Königreich, Deutschland, Belgien, Niederlande, Österreich, Portugal oder Polen.

Versicherte Fahrzeuge

Die PEUGEOT Allure Care ist auf das Fahrzeug abgestimmt. Wenn das Fahrzeug in eine der folgenden Kategorien fällt, gilt die PEUGEOT Allure Care nicht: Taxis, Privatfahrzeuge mit Fahrer, Krankenwagen und Fahrzeuge, die von anderen Rettungsdiensten eingesetzt werden, Fahrschulen, Fahrzeuge zum Einsatz medizinischer Zwecke, Kurzzeitmietwagen, Fahrzeuge, die für die Beförderung kostenpflichtiger Fahrgäste bestimmt sind, Polizeifahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Fahrzeuge, die im Namen eines Autohändlers/Reparaturbetriebs zugelassen sind, modifizierte bzw. umgebaute/im Nachhinein veränderte Fahrzeuge oder Fahrzeuge, die bei Rennen oder Rallyes eingesetzt werden.

Bedingungen für die Inanspruchnahme der Leistungen

Die PEUGEOT Allure Care deckt die Kosten für Teile und Arbeitszeit einschließlich Mehrwertsteuer, sofern die entsprechenden Leistungen von einem autorisierten Peugeot Partner erbracht werden.

Die Inanspruchnahme der PEUGEOT Allure Care ist an die Einhaltung der folgenden Bedingungen geknüpft:

- Das Fahrzeug muss stets in Übereinstimmung mit den Herstellervorgaben, wie sie in den Begleitunterlagen des Fahrzeugs angegeben sind, genutzt und gewartet worden sein.
- Der Flüssigkeits- und Schmiermittelstand muss stets gemäß den Herstellervorgaben eingehalten worden sein.
- Der Schutz der PEUGEOT Allure Care verfällt, wenn das Fahrzeug dauerhaft unbrauchbar wird, z. B. nach einem Unfall.

Leistungen

Die PEUGEOT Allure Care umfasst den Ersatz oder die Reparatur mechanischer, elektrischer oder elektronischer Teile, die laut Gutachten defekt sind, d. h. Teile, die aufgrund ihrer Schäden eine normale Nutzung des Fahrzeugs gemäß der Definition in der Betriebsanleitung nicht zulassen. Wenn andere Teile des Fahrzeugs durch diesen Schaden beschädigt werden, werden sie unter den gleichen Bedingungen ersetzt oder repariert.

Die PEUGEOT Allure Care umfasst nicht den Ersatz von Teilen, die einem normalen Verschleiß unterliegen und

deren Austausch nicht die direkte und indirekte Folge eines Herstellungsfehlers ist. Zu diesen Teilen gehören z. B. Filter, Bremsbeläge und -scheiben, Beläge, Schweißnähte und Kabel, Räder, Felgen, Reifen, Riemen und Flüssigkeiten.

Die Kosten für jede im Rahmen der PEUGEOT Allure Care erbrachte Leistung dürfen den wirtschaftlichen Wert des Fahrzeugs am Schadenstag nicht übersteigen.

Ebenso darf die Summe der Kosten aller Reparaturen und Dienstleistungen während der gesamten Geltungsdauer der PEUGEOT Allure Care den vom Eigentümer gezahlten Kaufpreis des Fahrzeugs (neu oder gebraucht) nicht übersteigen. Wenn die Summe der Kosten aller Reparaturen und Dienstleistungen den Kaufpreis des Fahrzeugs übersteigt, hat der Fahrzeugeigentümer die Möglichkeit, die Differenz der Kosten zu übernehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Hochspannungsbatterie von PEUGEOT Elektrofahrzeugen bereits eine kommerzielle Garantiezeit von acht (8) Jahren bzw. einhundertsechzigtausend (160.000) km gilt, je nachdem, was zuerst eintritt. Folglich ist die Hochspannungsbatterie nicht durch die PEUGEOT Allure Care abgedeckt.

Reparaturen und Dienstleistungen im Rahmen der PEUGEOT Allure Care können mit neuen Originalteilen oder Teilen aus dem Netzwerk von Vertragszulieferern inklusive Teile aus dem Sortiment EUROREPAR (nach Ablauf des sechsunddreißigsten Monats nach dem Beginn der Neuwagengarantie) verwendet werden.

Ausschlüsse

Die PEUGEOT Allure Care greift in folgenden Fällen nicht:

- Überschwemmung, Untertauchen, Naturkatastrophen, Vandalismus, Anschläge, Unruhen, Stilllegung durch die Polizei, Kriegshandlungen, Terrorismus.
- Unfall, Brand, Diebstahl, versuchter Diebstahl, Aufruhr und Schäden, die auf andere äußere Ursachen zurückzuführen sind,
- Schäden, für die PEUGEOT nicht verantwortlich ist.

Die PEUGEOT Allure Care deckt nicht ab:

- Zubehörteile, die nicht ursprünglich in das Fahrzeug eingebaut wurden;
- die Folgen von Reparaturen, Änderungen oder Modifikationen, die von nicht von PEUGEOT zugelassenen Unternehmen oder Personen durchgeführt wurden
- Schäden, die auf die Verwendung von Flüssigkeiten, Teilen oder Zubehör zurückzuführen sind, die nicht von PEUGEOT stammen oder von gleichwertiger Qualität sind, oder auf die Verwendung zusätzlicher, nicht vom Hersteller empfohlener Zusätze,
- Reparaturen, die auf Fahrlässigkeit, Fahrfehler, Missbrauch des Fahrzeugs (Überladung, auch zeitweise, Motorsport, usw.) oder Nichteinhaltung der im Service- und Garantieheft des Fahrzeugs festgelegten Wartungsarbeiten zurückzuführen sind,
- Verlust von Radkappen oder Fernbedienungen, Türdichtungen,
- Karosserie und Fahrgastraum,
- Verdeck (falls zutreffend)
- Glasscheiben, Bruch von Leuchten, Scheinwerfern, Rückspiegeln
- Verschlechterung wie Verfärbung, Veränderung oder Verformung von Teilen aufgrund ihrer normalen Alterung im Zusammenhang mit der Nutzung des Fahrzeugs,
- Navigations-Updates, Nachfüllen von Duftstoffen,
- Räder, Reifen und deren Ausrichtung,
- kosmetische Schäden und Lackierungen,
- Multimediasysteme,
- Abschleppen des Fahrzeugs,
- Wassereintritte und deren Folgen,
- Luftlecks, Flüssigkeitslecks, Luftgeräusche, Türdichtungen, Boden und Decke, Quietschen, Einstellungen, Vibrationen und Erschütterungen im Allgemeinen, jedes Geräusch, das den normalen Betrieb des Teils nicht beeinträchtigt,
- Schäden am Fahrzeug infolge von:
 - Überschreitung des zulässigen Gesamtgewichts in der Zulassungsbescheinigung oder Verwendung der Antriebsbatterie zu anderen Zwecken als der Stromversorgung des Fahrzeugs,
 - der Verwendung von Ladekabeln und Ladestationen, die nicht den Spezifikationen des Herstellers entsprechen,
 - der Verwendung von öffentlichen Ladestationen, die nicht zertifiziert sind oder nicht den geltenden Normen und Vorschriften entsprechen,
- jede Störung jeglicher Art, sobald der Kilometerzähler verändert, modifiziert oder abgeklemmt wurde,
- direkte oder indirekte Folgen, die sich daraus ergeben, dass der Halter des Fahrzeugs es versäumt hat, den Schaden bei einem autorisierten Peugeot Partner zu melden, sobald ein möglicher Schaden festgestellt wurde,
- unmittelbare oder mittelbare Folgen, die sich daraus ergeben, dass der Halter des Fahrzeugs der Aufforderung eines autorisierten Peugeot Partners, das Fahrzeug unverzüglich instand zu setzen, nicht nachgekommen ist,
- alle anderen Schäden und Kosten, die nicht ausdrücklich in der PEUGEOT Allure Care vorgesehen sind.